

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 3

Artikel: Die letzte Fahrt
Autor: Staub, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-751573>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

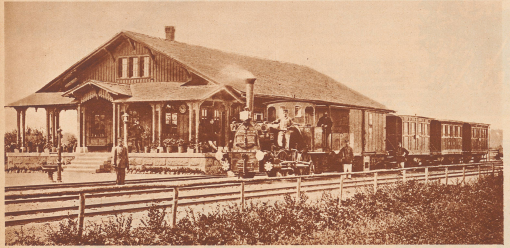
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



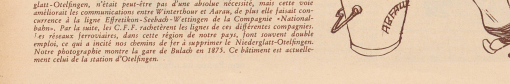
Zugführer Schuss Windisch. Als der Reporter um 11 Uhr von Niederglatt nach Oetflingen fährt, wie er den einzigen Fahrgast im Zuge, und mit dem Rückweg von der Mittagszeit ein einziger Reisender im Wagen, der von Leinach noch nie hier durchgefahren war. Der Zugführer Schuss, im frohen, hellen und noch nicht durch den Zug, will, als in Schaffhausen universell mit dem SBB wegen der Stilllegung der Strecke verhandelt wurde, betonen die Schaffhauser, wie wichtig für sie die direkte Verbindung Schaffhausen-Aarau sei.



Erster Abonnent: (links) selbst als Gefährte in Balach. Er fährt jeden Tag nach Baden. «Nachher wird mich das Abonnement über Oetflingen mehr kosten, als ich im Bahnhofsrestaurant. Die Familie würde mich gerne nach Balach ziehen, besonders da meine Frau in Baden auch noch etwas verdienen». L. gegenüber sitzt A. Z. Schriftführer der jeden Freitag von Balach über Oetflingen in seinem fahrigen nach Baden fährt. Er und sein junger Arbeiter, die als Abonnenten das Bahnhofsrestaurant regelmäßig benutzen. Die meisten Arbeiter wohnen in Zürich-Oetflingen, die Arbeiter steigen jeweils im unteren Bahnhof ein, die Oberbahner in Glattbrugg.



Beim Bau der Linie Niederglatt-Oetflingen durch die Nordbahn im Jahre 1877 handelte es sich nicht um einen Gebot verkehrsmässig zu erfüllen, sondern die Verbands-Werkschaffhauser Anstalt zu fördern. Die Linie Oetflingen-Schaffhausen wurde der Nordbahn zur Konkurrenz. Als die Nordbahn in der Folge liquidiert wurde, wurde die Nordbahn die Konkurrenz Oetflingen-Schaffhausen überlassen. Die SBB dürfen dann die Linie dieser Privatbahn übernehmen, die durch ihre eigenen Eisenbahn, die sich die beiden Konkurrenzbahnen zogen, weggenommen von We. Balach-Balach im Jahr 1875. Jetzt sollte diese Gelinde auf der Station Oetflingen.



La construction, en 1877, par la Compagnie «Nordbahn» de la ligne Niederglatt-Oetflingen, n'était pas destinée à une abolition nécessaire, mais cette voie avait été conçue en communication entre Winterthur et Aarau, de plus elle faisait concurrence à la ligne Erlenbach-Schaffhausen-Winterthur de la Compagnie «Nationalbahn». Par la suite, la C.F.F. racheta les lignes de ces différents compagnies. Les réseaux ferroviaires, dans cette région de notre pays, font souvent double emploi, ce qui a incité nos chemins de fer à supprimer la Niederglatt-Oetflingen. Notre photographie montre le gare de Balach en 1875. Ce bâtiment est actuellement celui de la station d'Oetflingen.

Die letzte Fahrt

Die Stilllegung der SBB-Linie Oetflingen-Niederglatt am 17. Januar 1937

BILDBERICHT VON HANS STAUER

Am 17. Januar 1937 fährt zum letztenmal ein Zuglein über die Bahnstrecke Oetflingen-Niederglatt. An diesem Tag wird dieses Teilstück der Linie Baden-Wettingen-Balach-Schaffhausen außer Betrieb gesetzt, als eine der gegenpartigen Maßnahmen zur Rationalisierung der SBB. Man will sich die jährlichen Ausgaben von 80'000 Franken, die der Betrieb der Strecke erfordert, ersparen, in der Meinung, dass der Nutzen, den das Bahnhofsamt Volklen, nicht so viel wert sei. Die Anlage der Strecke Westingen-Oetflingen-Niederglatt im Jahre 1877 durch die Nordbahn war keine wirtschaftliche Tat. Sie sollte die Stadt Zürich umfahrende Linie Seebach-Wettingen der Nationalbahn Konkurrenz machen. Wenige Monate nach ihrer Eröffnung liquidierte die Nationalbahn, und die Nordbahn musste die Konkurrenzstrecke Oetflingen-Seebach-Effikon selber übernehmen. Das Gebot, das die Linie Oetflingen-Niederglatt verkehrlich erschließt, ist nicht groß. Badli und Oberbach sind die einzigen Haltestellen an der 19 km langen Strecke. Dabei betritt das kleine Badli noch eine Bahnstation an der Seebach-Wettingerlinie und Oberbach ist nur etwa 10 Minuten von der Station Oberalt an der Linie Balach-Zürich entfernt. Nachdem die SBB allen Güterverkehr von Schaffhausen nach Aarau über Oetflingen abtrennten und über Zürich leiteten, verlor die direkte Verbindung Schaffhausen-Aarau natürlich noch mehr an Geltung.

Schon seit 58 Jahren fährt das Zuglein, eine kleine Lokomotive mit einem Personen- und einem Güterwagen, durch die friedliche Landschaft. Sehr oft wird außer dem Lokomotivführer, dem Heizer und dem Konduktor keine Fahrgäste darin zu sehen. Aber manchmal hundert und hundert eine Schülerlinie um die Ränke, und die Oberbacher freuten sich, daß im Bahnhofsamt Volklen ein Transporter hatte. Im Zürcher Hauptbahnhof waren sie auch schon froh über diese Seitenlinie, ein kühnlich zum Beispiel, als das neue imposante Seelwerk nicht recht funktionieren wollte. Und wenn die Arbeiter zu der Zeit von dem Krieg denken, wo der gesamte Transportverkehr aus der Schweiz nach der Westschweiz hier durchging, an die Interzonensüge, die im Krieg nützlich vorbeifolten, an die Transportzüge nach dem Jura... Niemand würde diese Zeiten zurück. Aber die Schienen sind nun einmal da, sie müssen naheliegender zu erhalten werden. Könnte man sie nicht rationeller benutzen, z. B. mit Leichterwagen bedauern? Solche und ähnliche Gedanken gehen den Anwohner und Benutzern der strecken Bahnhofs jetzt durch den Kopf. Unser Reporter hat einige von ihnen aufgesucht. Ihre Äußerungen mögen die Stimmung wiedergeben, die der Beschluß der SBB-Leitung in der stillgelegten Gegend hinterläßt.

Mort d'un tortillard

Une des premières mesures de la réforme des C.F.F. sera de supprimer le 17 janvier, le tronçon ferroviaire Oetflingen-Niederglatt sur la ligne Baden-Wettingen-Balach-Schaffhausen. Les 80'000 francs que coûtent son entretien ne semblent pas en effet, correspondre à l'utilité de son exploitation. Ce tronçon de 19 kilomètres entre deux stations, Balach et Oetflingen, ne peut servir que pour la ligne Seebach-Wettingen et Oberbach et se trouve par conséquent en concurrence d'Oetflingen sur le trajet Balach-Zürich.

Zweiter Abonnent: M. F. Spengler in Balach, fährt jeden Tag nach Balach. Wenn die Bahn nicht mehr geht, muß er am Morgen eine Stunde früher aufstehen. 5 Uhr 45 fährt der Zug nach Oetflingen. Abends fährt er um 18 Uhr 45 von dem 22 Uhr 26 in Baden an. Es wäre bei der Bahnstrecke 30 Jahre lang die Strecke Oetflingen-Niederglatt konzentriert. Nicht nur ein geschäftliches Grinsen bedauert F. die Aufhebung der Linie. «Es ist doch einfach schön, wenn so ein Bahnhofs dienst die Landschaft fährt, sagt der Spengler. Frau F. meint, die Frauen hinter die Bahn sind mehr glücklich, wenn die SBB ihnen für den Kinderwagen dieben Vergünstigungen gewährt hätten, wie den Sportern für ihre Skier und Hahnenbocke.

Destination abonné: M. F. Spengler, fait chaque jour le voyage d'aller et retour de Balach à Balach. «Quand la ligne sera supprimée, il faudra que je me lève chaque matin une heure plus tôt et que je ne sois rentré qu'une heure plus tard. Le père de F. qui, durant trente ans, fut gardien de voie, regrette surtout la disparition de cette petite halte, du point de vue pittoresque. Le tronçon de 19 kilomètres ferroviaires concurrencé par la C.F.F. en général, est devenu employé plus souvent les C.F.F. F. s'accorde aux visiteurs d'Oetflingen les mêmes facilités de transport dont jouissent les skis et les canoës.

Einer von Oetflingen, Kantonsrat Sch...

Ein von Oetflingen, Kantonsrat Schuss Windisch, ist ein Reporter um 11 Uhr von Niederglatt nach Oetflingen fährt, wie er den einzigen Fahrgast im Zuge, und mit dem Rückweg von der Mittagszeit ein einziger Reisender im Wagen, der von Leinach noch nie hier durchgefahren war. Der Zugführer Schuss, im frohen, hellen und noch nicht durch den Zug, will, als in Schaffhausen universell mit dem SBB wegen der Stilllegung der Strecke verhandelt wurde, betonen die Schaffhauser, wie wichtig für sie die direkte Verbindung Schaffhausen-Aarau sei.

Un habitant d'Oetflingen, le député au Grand-Conseil Sch...

Un habitant d'Oetflingen, le député au Grand-Conseil Schuss Windisch, est un reporter qui, à 11 heures, part de Niederglatt pour Oetflingen, et qui, au retour, ramène avec lui un seul voyageur dans son wagon. Ce voyageur, qui n'est pas habitant d'Oetflingen, est un journaliste qui, depuis longtemps, fait le trajet de Balach à Balach. «Quand la ligne sera supprimée, il faudra que je me lève chaque matin une heure plus tôt et que je ne sois rentré qu'une heure plus tard. Le père de F. qui, durant trente ans, fut gardien de voie, regrette surtout la disparition de cette petite halte, du point de vue pittoresque. Le tronçon de 19 kilomètres ferroviaires concurrencé par la C.F.F. en général, est devenu employé plus souvent les C.F.F. F. s'accorde aux visiteurs d'Oetflingen les mêmes facilités de transport dont jouissent les skis et les canoës.



Finsternis im Tag führt das Zuglein mit einem Personen- und einem Güterwagen von Oetflingen nach Niederglatt und umgekehrt im Tag in ungeliebter Richtung. Bald werden aus die Schienen als alle Linsen ihren Glanz verlieren und keine Raubtiere wird hell und leuchtend über den grünen Wiesen verstreuen... *Comme tout jour pour Oetflingen à Niederglatt et inversement, le jour se termine, le petit tortillard fait la course. Au début du voyage ce sont, versant versant, comme vases fer et son passager de jante, c'est-à-dire le paysage.*



Finsternis im Tag führt das Zuglein mit einem Personen- und einem Güterwagen von Oetflingen nach Niederglatt und umgekehrt im Tag in ungeliebter Richtung. Bald werden aus die Schienen als alle Linsen ihren Glanz verlieren und keine Raubtiere wird hell und leuchtend über den grünen Wiesen verstreuen... *Comme tout jour pour Oetflingen à Niederglatt et inversement, le jour se termine, le petit tortillard fait la course. Au début du voyage ce sont, versant versant, comme vases fer et son passager de jante, c'est-à-dire le paysage.*